



## MERKBLATT

### *Kriterien für den Sachbericht*

für die Richtlinie „Stark vor Ort: Soziale Integration von armutsbedrohten Kindern und ihren Familien“ in der EU-Förderperiode 2021-2027

### **Förderung der (Weiter-) Entwicklung von Armutspräventionskonzepten und Durchführung von Armutspräventionsprojekten im Sozialraum nach Ziffer 2.1 und 2.2 der Richtlinie**

Der Sachbericht zum Verwendungsnachweis ist entsprechend ANBest-EU 21 und unter Berücksichtigung der bereichsübergreifenden Grundsätze der Gleichstellung der Geschlechter sowie Nichtdiskriminierung, aussagekräftig zu verfassen.

Insbesondere sind im Sachbericht die Verwendung der Zuwendung, die erfolgten Arbeitsschritte sowie das erzielte Ergebnis im Einzelnen darzustellen und den vorgegebenen Zielen gegenüberzustellen. Dabei sollen u. a. die nachfolgend genannten Fragestellungen berücksichtigt werden.

#### **(Weiter-) Entwicklung von Armutspräventionskonzepten**

1. Welche Hürden haben die Projektumsetzung erschwert und wie konnten diese Probleme gelöst werden?
2. Schätzen Sie im Allgemeinen die Art der Förderung als praktikabel ein? Wenn nein, bitte beschreiben Sie die Punkte bei denen Sie eine Beeinträchtigung des Projektverlaufs durch die technischen Gegebenheiten der Projektförderung identifizieren konnten.
3. Sind im Projektverlauf Schwierigkeiten bei der Projektfinanzierung aufgetreten? Wenn ja, an welcher Stelle und wie hätte man die Schwierigkeiten aus ihrer Sicht vermeiden können?
4. Sind bereits weitere Schritte in der Arbeit mit dem Armutspräventionskonzept geplant? Wenn ja, welche?
5. Welche weiteren nachhaltigen Wirkungen der Projektumsetzung erwarten Sie (z. B. engere Zusammenarbeit der Fachbereiche, Einbeziehung von Bürgerinnen und Bürgern, ...)?

#### **Durchführung von Armutspräventionsprojekten im Sozialraum**

1. Welche Hürden haben die Projektumsetzung erschwert und wie konnten diese Probleme gelöst werden?
2. Schätzen Sie im Allgemeinen die Art der Förderung als praktikabel ein? Wenn nein, bitte beschreiben Sie die Punkte, bei denen Sie eine Beeinträchtigung des Projektverlaufs durch die technischen Gegebenheiten der Projektförderung identifizieren konnten.
3. Sind im Projektverlauf Schwierigkeiten bei der Projektfinanzierung aufgetreten? Wenn ja, an welcher Stelle und wie hätte man die Schwierigkeiten aus ihrer Sicht vermeiden können?
4. Welche nachhaltigen Wirkungen Ihres Projektes erwarten Sie (z. B. Strukturen vor Ort, auf andere Bereiche übertragbare Erkenntnisse, ...)?